



**NIEDERSCHRIFT**  
(öffentlicher Teil)  
**6. Sitzung des Hauptausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 13.11.2018
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	18:12 Uhr
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck

**Anwesende Mitglieder****Vorsitz**

Peter Petereit- SPD

**Mitglieder aus der Bürgerschaft**

Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/18.00 Uhr
Thorsten Fürter- Bü90/DIEGRÜNEN	
David Jenniches- AfD	
André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN	
Ulrich Krause- CDU	
Thomas Misch- FREIE WÄHLER & GAL	
Oliver Prieur- CDU	
Peter Reinhardt- SPD	
Bernhard Simon- CDU	
Detlev Stolzenberg- Die Unabhängigen	
Katjana Zunft- Die Linke	
Dr. Axel Flasbarth- SPD	Vertretung für Frau Schopenhauer-nicht-öffentl. Teil ab TOP 10/18.02 Uhr

**Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht**

Thomas-Markus Leber- FDP	Vertretung für: Herrn Thomas Rathcke
Lothar Möller- BfL	

**Verwaltung**

Jan Lindenau- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen- FB3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Tatjana Voskuhl- 1.300 Recht	
Oliver Groth- 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Tim Klüssendorf- 1.000 Bürgermeister	

Persönlicher Referent	
Wolf-Dieter Barteck- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Dennis Bunk- 5.651 - GMHL	
Ralf Kuschmierz- FBC FB 2	
Markus Toll- FBC FB 5	
Manfred Uhlig- 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Nadine Markmann – 2.500 Soziale Sicherung	
Uwe Kirchhoff- 2.830 Kurbetrieb Travemünde	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 5.7/17.46 Uhr
Marina Köhn- 2.830 - Kurbetrieb Travemünde	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 5.7/17.46 Uhr
Thomas Müller- 2.501 - SIE	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 5.4/17.44 Uhr
Petra Schmittner- 1.160 Frauenbüro	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/18.00 Uhr
Dr. Jan-Dirk, Verwey- 3.700 EBL	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 5.14/17.58 Uhr
MitarbeiterInnen FB 1 - 5	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/18.00 Uhr
VertreterInnen der Personalräte	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/18.00 Uhr
<b>Protokollführung</b>	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	
<b>Sonstige Personen</b>	
VertreterInnen der Presse	anwesend öffentlicher Teil bis TOP9/18.00 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/18.00 Uhr
<b>Beiratsmitglieder</b>	
Bruno Böhm- Seniorenbeirat	
<b>Entschuldigte Mitglieder</b>	
<b>Mitglieder aus der Bürgerschaft</b>	
Thomas Rathcke- FDP	entschuldigt

## Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

<b>1.</b>	<b>Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung</b>
<b>2.</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2018</b>
<b>3.</b>	<b>Anfragen / Antworten / Mitteilungen</b>
3.1.	Sitzungstermine des Hauptausschusses 2019 - Vorlage: VO/2018/06668
3.2.	Text der internen Stellenausschreibung der Planstelle der Leiterin / des Leiter des Bereiches Büro der Bürgerschaft - Vorlage: VO/2018/06560
3.3.	Anfrage BM Prieur (CDU): Verwendung des Geldes aus dem Infrastrukturprogramm - Vorlage: VO/2018/06502
3.3.1.	Antwort auf die Anfrage BM Prieur (CDU): Verwendung des Geldes aus dem Infrastrukturprogramm - Vorlage: VO/2018/06554
3.4.	BM Oliver Prieur: Kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke - Vorlage: VO/2018/06422
3.4.1.	Antwort auf die Anfrage von BM Oliver Prieur betr. kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke - Vorlage: VO/2018/06512
3.5.	Antwort auf Anfrage von AM/BM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen) im Hauptausschuss am 28.08.2018 betr. Abschaffung der Straßenausbaubeiträge Vorlage: VO/2018/06549
3.6.	Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke FDP zu Fördermitteln des Landes S-H im Bereich Infrastruktur und KiTa - Vorlage: VO/2018/06244
3.6.1.	Antwort betr. Fördermitteln des Landes S-H im Bereich Infrastruktur und KiTa
3.7.	Anfrage AM Ragnar Lüttke DIE LINKE: Städtische Toiletten in Lübeck Vorlage: VO/2018/06503
3.7.1.	Antwort auf Anfrage des BM/AM Ragnar Lüttke betr. öffentliche und städtische Toiletten in Lübeck - Vorlage: VO/2018/06643
3.8.	Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Interkulturalität des Personals - Vorlage: VO/2018/06564
3.9.	Anfrage Ragnar Lüttke DIE LINKE - Straßenpromoter in der Fußgängerzone Vorlage: VO/2018/06622
3.10.	Anfrage von AM Katjana Zunft (DIE LINKE.) - Anhörung im Petitionsausschuss des Landtages S-H in Kiel zum Thema "Schulkindbetreuung" - Vorlage: VO/2018/06691
3.11.	Anfrage des AM Thomas Rathcke (FDP) zur Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung kurzfristig geschaffener Betreuungsplätze sowie Qualitätsverbesserungen in Kindertageseinrichtungen (Kita-Sofortprogramm 2019) - Vorlage: VO/2018/06703

3.12.	Antwort auf die Anfrage von BM Prieur (CDU) zum Gewerbegrundstücksverkauf Hutmacherring 28, Roggenhorst, VO/ 2018/06500 - Vorlage: VO/2018/06630
3.13.	NEU: Mdl. Anfrage BM Thomas-Markus Leber betr. Bericht Sachstand Neubau Feuerwehrgerätehäuser
3.14.	NEU: Anfrage AM Katjana Zunft betr. Sachstand Einrichtung Behindertenbeirat
3.15.	NEU: Mitteilung Bgm. Lindenau betr. Possehlbrücke
<b>4.</b>	<b>Berichte</b>
4.1.	Umsetzungsstand der durch die Bürgerschaft beschlossenen Maßnahmen des Konsolidierungskonzeptes 2012 – 2018 - Vorlage: VO/2018/06611
4.2.	2. Zwischenbericht 2018 zu den Leistungen und dem Ergebnisplan Vorlage: VO/2018/06651
4.3.	Fahrradfreundliches Lübeck - Vorlage: VO/2018/06624
4.4.	Monitoring-Bericht 2017 für Vergabeverfahren bei der Hansestadt Lübeck Vorlage: VO/2018/06389
<b>5.</b>	<b>Beschlussvorlagen</b>
5.1.	Haushalt 2019 - Vorlage: VO/2018/06466
5.2.	Vorschlagsliste für die Wahl der Vertrauensleute und ihrer VertreterInnen zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (Amtsperiode 01.04.2019 bis 31.03.2024) - Vorlage: VO/2018/06510
5.3.	Haushaltspläne der Stiftungen HGH-JJK-WS-KOD-LW-VT für das Haushaltsjahr 2019 Vorlage: VO/2018/06418
5.4.	Feststellung des Rechnungsergebnisses der SeniorInnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Jahr 2017 - Vorlage: VO/2018/06625
5.5.	Wirtschaftsplan 2019 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE) Vorlage: VO/2018/06617
5.6.	Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorlage: VO/2018/06309
5.7.	Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb Kurbetrieb Travemünde Vorlage: VO/2018/06629
5.8.	Entgeltordnung für den Wohnmobilparkplatz des Kurbetriebs Travemünde Vorlage: VO/2018/06614
5.9.	Wirtschaftsplan der EBL 2019 - Vorlage: VO/2018/06646
5.10.	Haushaltsplan der Kulturstiftung der Hansestadt Lübeck für das Haushaltsjahr 2019 Vorlage: VO/2018/06387

5.11.	Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2017 Vorlage: VO/2018/06615
5.11.1.	ERGÄNZUNGS-Vorlage zur Vorlage VO-2018/06615 - Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2017 - Vorlage: VO/2018/06736
5.12.	1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung vom 12.12.2017 mit Wirkung zum 01.01.2019 Vorlage: VO/2018/06644
5.12.1.	ERGÄNZUNG zur Vorlage VO-2018-06644 - 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung vom 12.12.2017 mit Wirkung zum 01.01.2019 - Vorlage: VO/2018/06735
5.14.	4. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung vom 01.12.2014 - Vorlage: VO/2018/06642
5.13.	1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Hansestadt Lübeck vom 22.03.2013 mit Wirkung zum 01.01.2019 Vorlage: VO/2018/06616
5.15.	Haushaltsplan der Stiftung Haus der Jugend für das Haushaltsjahr 2019 Vorlage: VO/2018/06373
5.16.	Zuwendung der Possehl-Stiftung zur Weiterführung des Gestaltungs- und Welterbebeirates vom 01.06.2018 - 01.06.2021 - Vorlage: VO/2018/06398
5.17.	Gestaltungs- und Welterbebeirat - Berufung eines neuen Mitglieds Vorlage: VO/2018/06584
5.18.	Anpassung der Nutzungsbedingungen und der Entgelte der Lübecker Hafenbahn Vorlage: VO/2018/06641
<b>6.</b>	<b>Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft</b>
<b>7.</b>	<b>Anträge von Ausschussmitgliedern</b>
<b>8.</b>	<b>Verschiedenes</b>
<b>9.</b>	<b>Ende des öffentlichen Teils</b>
<b>15.</b>	<b>Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</b>

Öffentlicher Teil:

<b>zu 1</b>	<b>Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung</b>
-------------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Er teilt mit, dass folgende Anfragen und Vorlagen zur heutigen Sitzung zur Behandlung im öffentlichen Teil eingereicht wurden.

NEU TOP 3.11/  
VO 2018/06703      Anfrage von AM Thomas Rathcke betr. Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung kurzfristig geschaffener Betreuungsplätze sowie Qualitätsverbesserungen in Kindertageseinrichtungen (Kita-Sofortprogramm 2019)

NEU TOP 5.11.1      Ergänzungsvorlage betr. Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2017

NEU TOP 5.12.1      Ergänzungsvorlage betr. 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung vom 12.12.2017 mit Wirkung zum 01.01.2019

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Der Vorsitzende teilt weiterhin mit, dass die Antwort zu TOP 11.2.1/ VO2018/06630, die ursprünglich in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollte, nunmehr vorliegt und öffentlich beraten werden soll. Die Antwort wird daher unter dem TOP 3.12 behandelt.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Herr Bürgermeister Lindenau kündigt zu TOP 3.5 eine Mitteilung zur Possehlbrücke an.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Frau Zunft teilt mit, dass die Anfrage zu TOP 3.10 zurückgezogen werde.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Herr Jenniches beantragt, TOP 5.14 vor TOP 5.13 zu behandeln.

*Der Hauptausschuss ist  
einstimmig einverstanden.*

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist und lässt über die Zuordnung der unter TOP 10 – 13 enthaltenen Vorlagen in den nicht-öffentlichen Teil einzeln abstimmen.

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 10 zu.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 11(außer TOP 11.2.1) zu.*

*Der Hauptausschuss lehnt einstimmig die  
nichtöffentliche Behandlung des TOP 12.1  
ab und beschließt die Vorlage neu im  
öffentlichen Teil unter TOP 4.4  
zu behandeln.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 12.2 zu.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 12.3 zu.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 13.1 zu.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 13.2 zu.*

*Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen  
2/3 Mehrheit der nichtöffentlichen Behandlung  
des TOP 13.3 zu.*

<b>zu 2      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2018</b>
---

Der Vorsitzende teilt mit, dass zu der Niederschrift ein Antrag auf Ergänzung von Herrn Stolzenberg vorliegt. Herr Stolzenberg bittet die Niederschrift wie folgt zu ergänzen:

*Zu TOP 4.4*

*Ergänzung:*

*Herr Stolzenberg merkt an, dass die Sachverhaltsdarstellung zum Umlagefinanzierten Busverkehr im Zwischenbericht nur kurz behandelt wurden. Es wird darum gebeten, dieses Thema im abschließenden Bericht ausführlich unter Berücksichtigung der Stellungnahme des Stadtverkehrs zu berücksichtigen.*

*Zu TOP 5.21*

*Herr Stolzenberg stellt die Nachfrage, ob eine alternative Umleitung des Verkehrs über die Straße Am Nordlandkai überprüft wurde. Frau Hagen sagt zu, den Sachverhalt zu klären und dann zu berichten.*

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift  
in der vorgelegten Fassung mit den von  
Herrn Stolzenberg beantragten  
Ergänzungen zur Kenntnis.*

<b>zu 3      Anfragen / Antworten / Mitteilungen</b>
--

<b>zu 3.1      Sitzungstermine des Hauptausschusses 2019 - Vorlage: VO/2018/06668</b>
---

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.2 Text der internen Stellenausschreibung der Planstelle der Leiterin / des Leiter des Bereiches Büro der Bürgerschaft - Vorlage: VO/2018/06560**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.3 Anfrage BM Prieur (CDU): Verwendung des Geldes aus dem Infrastrukturprogramm - Vorlage: VO/2018/06502**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.3.1 Antwort auf die Anfrage BM Prieur (CDU): Verwendung des Geldes aus dem Infrastrukturprogramm - Vorlage: VO/2018/06554**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.4 BM Oliver Prieur: Kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke  
Vorlage: VO/2018/06422**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.4.1 Antwort auf die Anfrage von BM Oliver Prieur betr. kurzfristige Sperrungen Possehlbrücke - Vorlage: VO/2018/06512**

Eine Nachfrage von Herrn Prieur wird von Herrn Lindenau beantwortet.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.5 Antwort auf Anfrage von AM/BM Detlev Stolzenberg (Die Unabhängigen) im Hauptausschuss am 28.08.2018 betr. Abschaffung der Straßenausbaubeiträge  
Vorlage: VO/2018/06549**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.6 Anfrage des BM/AM Thomas Rathcke FDP zu Fördermitteln des Landes S-H im Bereich Infrastruktur und KiTa - Vorlage: VO/2018/06244**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.6.1 Antwort betr. Fördermitteln des Landes S-H im Bereich Infrastruktur und KiTa**

Die Antwort liegt noch nicht vor.

*Der Hauptausschuss stellt die Beantwortung  
der Anfrage bis zur Vorlage  
der Antwort zurück.*

**zu 3.7 Anfrage AM Ragnar Lüttke DIE LINKE: Städtische Toiletten in Lübeck  
Vorlage: VO/2018/06503**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.7.1 Antwort auf Anfrage des BM/AM Ragnar Lüttke betr. öffentliche und städtische Toiletten in Lübeck - Vorlage: VO/2018/06643**

Frau Zunft stellt zu der Antwort folgende Nachfragen:

Sie möchte zu den „Gender-Toiletten“ wissen,

- ob neue WC errichtet wurden, die dann als Gender-WC ausgewiesen wurden oder ob bestehende Damen-WC zu Gender-WC umgebaut wurden
- wieviele Behinderten-WC zu Gender-WC umgebaut wurden.

Herr Senator Hinsen sagt eine Beantwortung zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.8 Anfrage des Ausschussmitglieds Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Interkulturalität des Personals - Vorlage: VO/2018/06564**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.9 Anfrage Ragnar Lüttke DIE LINKE - Straßenpromoter in der Fußgängerzone  
Vorlage: VO/2018/06622**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.10 Anfrage von AM Katjana Zunft (DIE LINKE.) - Anhörung im Petitionsausschuss  
des Landtages S-H in Kiel zum Thema "Schulkindbetreuung"  
Vorlage: VO/2018/06691**

Vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**zu 3.11 Anfrage des AM Thomas Rathcke (FDP) zur Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung kurzfristig geschaffener Betreuungsplätze sowie Qualitätsverbesserungen in Kindertageseinrichtungen (Kita-Sofortprogramm 2019)  
Vorlage: VO/2018/06703**

Frau Senatorin Weiher beantwortet die Anfrage mündlich.

Der Vorsitzende bittet, die Antwort schriftlich nachzureichen.

Frau Senatorin Weiher sagt dies zu.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Anmerkung des Protokolls:

*Der Antwortvermerk ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.*

**zu 3.12 Antwort auf die Anfrage von BM Prieur (CDU) zum Gewerbegrundstücksverkauf Hutmacherring 28, Roggenhorst, VO/ 2018/06500  
Vorlage: VO/2018/06630**

Hierzu diskutieren mit Fragen und Anmerkungen – zum Teil kontrovers und mit mehrfachen Wortbeiträgen – Herr Simon, Herr Senator Schindler, Herr Stolzenberg, Herr Prieur, Herr Bürgermeister Lindenau, Herr Fürter, Herr Reinhardt, Frau Zunft und Herr Dr. Flasbarth.

Als Ergebnis der Erörterung fasst Herr Bürgermeister Lindenau zusammen, dass die Verwaltung den Gremien aufbereiten werde, wer die potenziellen Käufer seien.

Weiterhin werde der nach Bodenrichtwert ermittelte Bodenwert als Kaufpreis dargelegt und die Entscheidung, wer am Ende den Zuschlag für den Erwerb des Grundstücks erhält, trifft die Politik.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.13 NEU: Mdl. Anfrage BM Thomas-Markus Leber betr. Bericht Sachstand Neubau Feuerwehrgerätehäuser**

Herr Leber bittet um einen Sachstandsbericht zum Neubau der Feuerwehr-Gerätehäuser.

Herr Senator Hinsen teilt mit, dass ein entsprechender Bericht dem USO vorgelegt werde.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.14 NEU: Anfrage AM Katjana Zunft betr. Sachstand Einrichtung Behindertenbeirat**

Frau Zunft möchte wissen, wann der Beschluss zur Einrichtung eines Behindertenbeirats umgesetzt wird.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass der Satzungsentwurf erstellt ist und derzeit dem Bereich Recht zur Prüfung vorliegt. Sobald der Satzungsentwurf final vorliegt, werde eine Beschlussfassung in einer der nächsten Sitzungen der Bürgerschaft erfolgen, voraussichtlich im Januar 2019.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 3.15 NEU: Mitteilung Bgm. Lindenau betr. Possehlbrücke**

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass er eine Eilentscheidung betr. Possehlbrücke treffen müsse.

Im Rahmen der Mediation sei ein Zahlungsplan vereinbart worden und die HL habe sich verpflichtet, noch im Jahr 2018 eine Zahlung in Höhe von € 370.000,-- zu leisten, für die jedoch die haushaltsmäßige Ordnung noch nicht hergestellt wurde.

Er beabsichtige daher, die Zahlung im Wege einer Eilentscheidung vorzeitig zu genehmigen und die Bürgerschaft im Anschluss darüber zu informieren.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 4 Berichte**

**zu 4.1 Umsetzungsstand der durch die Bürgerschaft beschlossenen Maßnahmen des Konsolidierungskonzeptes 2012 – 2018 - Vorlage: VO/2018/06611**

Hierzu sprechen – zum Teil mehrfach - mit Fragen und Anmerkungen Herr Leber, Herr Bür-

germeister Lindenau, Frau Zunft, Herr Stolzenberg, der Vorsitzende und Herr Fürter.

*Der Hauptausschuss  
nimmt den Bericht  
zur Kenntnis.*

**zu 4.2 2. Zwischenbericht 2018 zu den Leistungen und dem Ergebnisplan  
Vorlage: VO/2018/06651**

Hierzu sprechen Herr Bürgermeister Lindenau und Herr Simon.

*Der Hauptausschuss  
nimmt den Bericht  
zur Kenntnis.*

**zu 4.3 Fahrradfreundliches Lübeck - Vorlage: VO/2018/06624**

Herr Stolzenberg beantragt Vertagung der Beratung bis zur abschließenden Beratung im Bauausschuss.

Keine weitere Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss stellt die  
Kenntnisnahme des Berichts  
zurück.*

**zu 4.4 Monitoring-Bericht 2017 für Vergabeverfahren bei der Hansestadt Lübeck  
Vorlage: VO/2018/06389**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt  
den Bericht zur Kenntnis.*

**zu 5 Beschlussvorlagen**

**zu 5.1 Haushalt 2019  
Vorlage: VO/2018/06466**

Der Vorsitzende schlägt Vertagung der Beratung vor.

*Der Hauptausschuss stellt die  
Beratung der Vorlage zurück.*

**zu 5.2 Vorschlagsliste für die Wahl der Vertrauensleute und ihrer VertreterInnen zur  
Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter in der Verwaltungsge-  
richtsbarkeit (Amtsperiode 01.04.2019 bis 31.03.2024)  
Vorlage: VO/2018/06510**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Dem Landtag oder einem durch ihn bestimmten Landtagsausschuss werden folgende Personen zur Wahl der Vertrauensleute und ihrer VertreterInnen für den Ausschuss zur Wahl der ehrenamtlichen RichterInnen bei dem Verwaltungsgericht und bei dem Oberverwaltungsgericht vorgeschlagen:

Vertrauenspersonen:

1. **Sabine Haltern**, Speditionskauffrau  
geb. 18.09.1959 in Braunschweig  
Distelkrog 10  
23570 Lübeck
2. **Dagmar Hildebrand**, Kauffrau im Einzelhandel  
geb. 27.08.1969 in Lübeck  
Neuland 7  
23560 Lübeck

Vertreter:

1. **Claus Pätow**, Richter i.R.  
geb. 26.07.1947 in Lübeck  
Achterdeck 18-22  
23570 Lübeck
2. **Marco Bröcker**, Politikwissenschaftler  
geb. 08.06.1973 in Pinneberg  
Kantstraße 5  
23566 Lübeck

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft  
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag  
zu entscheiden.*

**zu 5.3 Haushaltspläne der Stiftungen HGH-JJK-WS-KOD-LW-VT für das Haushaltsjahr 2019 - Vorlage: VO/2018/06418**

Eine Nachfrage von Herrn Stolzenberg wird von Herrn Bürgermeister Lindenau beantwortet.

**Beschluss:**

Aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein werden die Haushaltspläne für das **Haushaltsjahr 2019** wie folgt festgesetzt:

**1. für die Stiftung Heiligen-Geist-Hospital**

**I.**

1. im Ergebnisplan mit		
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.037.100	EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.170.100	EUR
einen Jahresüberschuss von	0	EUR
einen Jahresfehlbetrag von	133.000	EUR
2. im Finanzplan mit		
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.022.600	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	779.900	EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf		

	tigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	9.900	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	29.500	EUR
	<b>II.</b>		
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1	Stelle
<b>2.</b>	<b>für die Stiftung St.-Johannis-Jungfrauenkloster</b>		
	<b>I.</b>		
1.	im Ergebnisplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	257.700	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	352.200	EUR
	einen Jahresüberschuss von	0	EUR
	einen Jahresfehlbetrag von	94.500	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	257.600	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	352.100	EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	100	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	5.800	EUR
	<b>II.</b>		
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1	Stelle
<b>3.</b>	<b>für die Westerauer Stiftung</b>		
	<b>I.</b>		
1.	im Ergebnisplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	13.500	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	14.800	EUR
	einen Jahresüberschuss von	0	EUR
	einen Jahresfehlbetrag von	1.300	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.500	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.800	EUR

	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0	EUR
	<b>II.</b>		
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
<b>4.</b>	<b>für die Stiftung Kriegsoferdank</b>		
	<b>I.</b>		
1.	im Ergebnisplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	567.200	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	574.000	EUR
	einen Jahresüberschuss von	0	EUR
	einen Jahresfehlbetrag von	6.800	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	566.700	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	482.800	EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	300	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	158.000	EUR
	<b>II.</b>		
1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
<b>5.</b>	<b>für die Stiftung Lübecker Wohnstifte</b>		
	<b>I.</b>		
1.	im Ergebnisplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	285.200	EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	653.000	EUR
	einen Jahresüberschuss von	0	EUR
	einen Jahresfehlbetrag von	367.800	EUR
2.	im Finanzplan mit		
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	285.200	EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	542.300	EUR

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	24.800	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	524.600	EUR

**II.**

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR
<b>6. für die Stiftung Vereinigte Testamente</b>		

**I.**

1. im Ergebnisplan mit		
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.853.200	EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.067.100	EUR
einen Jahresüberschuss von	0	EUR
einen Jahresfehlbetrag von	213.900	EUR
2. im Finanzplan mit		
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.853.200	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.726.800	EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	842.000	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	1.289.600	EUR

**II.**

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0	EUR

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.4 Feststellung des Rechnungsergebnisses der SeniorInnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Jahr 2017 - Vorlage: VO/2018/06625**

Eine Nachfrage von Herrn Stolzenberg wird von Herrn Müller beantwortet.

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss der SeniorInnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck für das Geschäftsjahr 2017 wird mit einer Bilanzsumme von € 5.499.780,54, einem Jahresfehlbetrag von € 1.406.313,21 und einem Bilanzverlust von € 1.399.341,73 festgestellt.
2. Der Bilanzverlust 2017 in Höhe von € 1.399.341,73 ist durch die Hansestadt Lübeck auszugleichen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

<b>zu 5.5      Wirtschaftsplan 2019 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE) Vorlage: VO/2018/06617</b>
---

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Für den Wirtschaftsplan 2019 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen werden festgestellt:

	<u>2019</u>
1. Es betragen	
1.1 <b>im Erfolgsplan</b>	<b>€</b>
die Erträge	24.132.700
die Aufwendungen	26.275.300
der Jahresgewinn	0
der Jahresverlust	-2.142.600
1.2 <b>im Vermögensplan</b>	
die Einzahlungen auf	410.700
die Auszahlungen auf	410.700
2. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0
2.1 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf	0
2.2 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	3.700.000
3. die Stellenübersicht 2019 (Anlage 8).	

Der Festsetzung des Wirtschaftsplans 2019 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen im Fachbereich 2 Wirtschaft und Soziales für das Geschäftsjahr 2019 wird gemäß Anlagen 1-10 im Rahmen der Haushaltssatzung 2019 zugestimmt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

<b>zu 5.6      Jahresabschluss des Eigenbetriebes Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2017 - Vorlage: VO/2018/06309</b>
---

Hierzu spricht Herr Kirchhoff.

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss des Kurbetriebes Travemünde für das

Wirtschaftsjahr 2017 wird gemäß Anlage festgestellt :

Es betragen	
die Bilanzsumme	12.507.638,26 €
die Erträge	2.787.751,29 €
die Aufwendungen	3.986.877,60 €
der Jahresverlust	-1.199.126,31 €
Verrechnung mit Vortrag aus 2011	1.199.126,31 €
Verlustausgleich der Hansestadt Lübeck	<b>0,00 €</b>

2. Der ausgewiesene Jahresverlust in Höhe von 1.199.126,31 € wird mit dem finanziellen Vortrag aus dem Jahr 2011 verrechnet.
3. Eine Grundstücksfläche mit einem Gesamtbuchwert in Höhe von 2.453,00 € wird aus dem Anlagevermögen entnommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft  
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag  
zu entscheiden.*

<b>zu 5.7      Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb Kurbetrieb Travemünde Vorlage: VO/2018/06629</b>
---

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung wird durch die Bürgerschaft per Beschluss der Wirtschaftsplan für den Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2019 gemäß Anlage festgestellt :

**1. Es betragen**

**1.1 Im Erfolgsplan**

die Erträge	Euro	2.977.000
die Aufwendungen	Euro	4.077.000
die Verlustzuweisung	Euro	1.100.000

**1.2 Im Vermögensplan**

die Einzahlungen	Euro	2.565.000
die Auszahlungen	Euro	2.565.000

**2. Es werden festgesetzt:**

**2.1 der Gesamtbetrag der Kredite  
für Investitionsförderungs-  
maßnahme auf**

Euro	0
------	---

**2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-**



- Vermögensplan
- Finanzplan
- Investitionsplan

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig bei 2 Enthaltungen gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.10 Haushaltsplan der Kulturstiftung der Hansestadt Lübeck für das Haushaltsjahr 2019 - Vorlage: VO/2018/06387**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird der Haushaltsplan der Kulturstiftung der Hansestadt Lübeck für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

Im Ergebnisplan mit

- einem Gesamtbetrag der Erträge von **2.243.700 €**
- einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von **2.243.700 €**
- einem Jahresüberschuss/ Fehlbetrag von **0 €**

im Finanzplan mit

- einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von **2.181.900 €**
- einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von **2.143.700 €**
- einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit **500 €**
- einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzstätigkeit **106.200 €**

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.11 Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2017  
Vorlage: VO/2018/06615**

Hierzu spricht Herr Stolzenberg.

**Beschluss:**

Der Jahresabschluss 2017 der Entsorgungsbetriebe Lübeck wird

mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2017 von	EUR	483.507.533,12
mit einer Summe der Erträge von	EUR	101.991.528,75
mit einer Summe der Aufwendungen von	EUR	88.529.421,40
und einem Jahresüberschuss von	EUR	13.462.107,35

festgestellt.

Der Jahresüberschuss von EUR 13.462.107,35 wird in die Bilanzposition Rücklage aus kalkulatorischen Einnahmen eingestellt.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft  
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag  
zu entscheiden.*

**zu 5.11.1 ERGÄNZUNGS-Vorlage zur Vorlage VO-2018/06615 - Jahresabschluss der Entsorgungsbetriebe Lübeck für das Jahr 2017 - Vorlage: VO/2018/06736**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 5.12 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung vom 12.12.2017 mit Wirkung zum 01.01.2019  
Vorlage: VO/2018/06644**

Hierzu spricht Herr Stolzenberg.

**Beschluss:**

Die 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung der Anlage 2 wird beschlossen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft  
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag  
zu entscheiden.*

**zu 5.12.1 ERGÄNZUNG zur Vorlage VO-2018-06644 - 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung vom 12.12.2017 mit Wirkung zum 01.01.2019 - Vorlage: VO/2018/06735**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

**zu 5.14 4. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung vom 01.12.2014 - Vorlage: VO/2018/06642**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die 4. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungs- und Straßenreinigungsgebührensatzung in der Fassung der Anlage 2 wird mit Rückwirkung zum 01.01.2015 beschlossen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft  
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag  
zu entscheiden.*

**zu 5.13 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Hansestadt Lübeck vom 22.03.2013 mit Wirkung zum 01.01.2019  
Vorlage: VO/2018/06616**

Hierzu sprechen mit Fragen und Anmerkungen – zum Teil mehrfach – Herr Stolzenberg, Herr Senator Hinsen, Herr Jenniches, Herr Dr. Flasbarth und Herr Möller.

**Beschluss:**

Die 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Hansestadt Lübeck wird in der Fassung der Anlage 1 beschlossen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mit Mehrheit (1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen), gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.15 Haushaltsplan der Stiftung Haus der Jugend für das Haushaltsjahr 2019  
Vorlage: VO/2018/06373**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Aufgrund des § 98 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein, in der Fassung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 04. Januar 2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 6), wird der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

Im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	74.500,00 €
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	74.500,00 €
einem Jahresüberschuss von	0,00 €
einem Jahresfehlbetrag von	0,00 €

Im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	6.400,00 €
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	5.600,00 €

Auf die Ausführungen des Haushaltsplans finden die Durchführungsbestimmungen zur Haushaltssatzung der Hansestadt Lübeck sinngemäß Anwendung.

Die Stiftung Haus der Jugend bezweckt Einrichtungen der Jugendpflege zu schaffen und zu fördern.

Der Bereich Jugendarbeit / Jugendamt verwaltet die Stiftung gem. § 5 Stiftungssatzung in der Fassung vom 29. April 1976.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.16 Zuwendung der Possehl-Stiftung zur Weiterführung des Gestaltungs- und Welterbebeirates vom 01.06.2018 - 01.06.2021 - Vorlage: VO/2018/06398**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die von der Possehl-Stiftung zur Fortführung des Gestaltungs- und Welterbebeirates für den Zeitraum 01.06.2018 - 01.06.2021 angebotene Spende in Höhe von 120.500,- Euro wird angenommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.17 Gestaltungs- und Welterbebeirat - Berufung eines neuen Mitglieds  
Vorlage: VO/2018/06584**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Gem. § 2 der GO für den Welterbe- und Gestaltungsbeirat wird in Abstimmung mit dem ArchitekturForum Lübeck und dem BDA als Nachfolger für Herrn Zvonko Turkali folgendes Mitglied neu berufen:

**Herr Bertel Bruun, Hamburg**

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 5.18 Anpassung der Nutzungsbedingungen und der Entgelte der Lübecker Hafensbahn - Vorlage: VO/2018/06641**

Keine Wortmeldungen.

**Beschluss:**

Die als Anlage 2 beigefügten, geänderten „Nutzungsbedingungen für die Lübecker Hafensbahn“ mit 8 Anlagen einschließlich der „Liste der Entgelte“ werden beschlossen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.*

**zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

Es liegt nichts vor.

**zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern**

Es liegt nichts vor.

**zu 8 Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

**zu 9 Ende des öffentlichen Teils**

Der Vorsitzende schließt um 18.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 18.02 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

**zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

*Der Hauptausschuss  
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 23. November 2018

gez.	gez.
Peter Petereit Vorsitzender	Inga Thedens Protokollführung